



„Boni außer Haus“ für die Vermittlung von Kunst

„Es handelt sich gewissermaßen um Boni außer Haus“, meinte der Kabarettist Werner Schneyder Freitagabend bei der Verleihung des mit insgesamt 218.000 Euro dotierten Bank-Austria-Kunstpreises im Theater in der Josefstadt. Als regionale Initiative konnte sich das Festival Retz für seinen Brückenschlag zu Tschechien über 70.000 Euro freuen. „My RSO“, eine 24-teilige CD-Edition mit den Greatest Hits zeitgenössischer Orchestermusik, teilte sich das Preisgeld, 70.000 Euro (Kategorie Kunstvermittlung), mit dem Klagenfurter „Projekt Ingeborg“. Man wolle mit dem Geld ein Start-up gründen, um die Idee zu lancieren, mittels öffentlich angebrachter QR-Codes Kunstinhalte an Smartphone-Besitzer zu bringen, so Initiator Bruno Hautzenberger. In der mit 8000 Euro dotierten Sparte Kulturjournalismus wurde APA-Kulturchef Wolfgang Huber-Lang als „Institution“ gewürdigt. (APA)